

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 112 (1986)

Heft: 6: Apropos Sport

Illustration: [s.n.]

Autor: Stauber, Jules

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sprüch und Witz vom Herdi Fritz

Die Hübsche zum Weinverkäufer: «Was choscht dää Wii?» Der Verkäufer, angetan vom Lieb- reiz der Kundin: «Es Müntschi pro Fläsche.» Drauf sie: «Guet, ich nimm sächs Fläsche.»

Der Mann packt die sechs Flaschen ein, spitzt den Mund und sagt: «So, jetzt töörfed Sie zale.» Winkt die Kundin freundlich ab: «Moment, Moment, dRächnig zahlt mini Gros- muetter.»

Sie heult, weil er plötzlich keinen Ehering mehr trägt. Er verteidigt sich: «Bisch sälber gschuld, das en verloore han. Ich ha dir schon lang gsait, es heig es Loch im Tschoopesack.»

Firmenboss zum arbeits- scheuen Angestellten: «Märked Sie sich das: I däre Buude mags nu en einzige fuule Hund liide, und dää bin ich.»



Der Gast beschwert sich: «Da schwimmt ein Haar Ihres Kochs in der Suppe!» Die Servier Tochter: «Ausgeschlossen, der Koch hat eine Radikalglazze. Aber unser Schäferhund haart.»

Im ersten Ehejahr schenkt ihm die Gattin Vierlinge. Im folgenden Jahr Drillinge. Im dritten Jahr Zwillinge. Da atmet der Gatte erleichtert auf: «Gottlob, es lässt langsam nach!»

Richter: «Hören Sie doch endlich auf mit Ihren Einbrüchen. Jedesmal werden Sie erwischt.» Angeklagter: «Jedesmal? Haben Sie eine Ahnung!»

Sie: «Wie findest du meine Suppe?» er: «Nicht schlecht, Schatz. Es hat nur zu wenig Wasser am Salz.»

Schulunterricht. Der Lehrer berichtet, wie Gott dem Adam und der Eva verboten habe, vom Apfelbaum Früchte zu pflücken. Und fragt: «Kann mir jemand von euch sagen, warum Gott der Eva dies verboten hat?» Zuerst Schweigen. Dann meldet sich ein Mädchen: «Vielleicht wollte der liebe Gott die Äpfel selber essen.»

Die Gattin böse: «Chasch mer vilicht erchläre, vo wo das eso schpoot und zu allem ane no topfnüechter hei- chunnsch?»

Der Schlusspunkt

Ein Autokäufer in der Schweiz ist ein Mensch, der nur 80/120 fahren darf, aber einen Wagen verlangt, der 180 machen kann.

E Hampfle Witz vom Herdi Fritz



Zu Befehl, Korporal!

222 Witze vom und übers Schweizer Militär, plus Kostproben aus der Soldatensprache. Illustriert, Fr. 9.80

«Auch diese Sammlung enthält wieder einen Katalog zu skurrilen Soldatenausdrücken. Schon dieses militärische Idiotikon allein rechtfertigt die Anschaffung des Büchleins.»

Der Zürcher Oberländer



Haupme, Füsiliere Witzig!

Weitere 222 Witze von und übers Militär, plus Kostproben aus der Soldatensprache. Illustriert, Fr. 9.80

«Mit viel Verständnis für das Ordonnanzkolorit hat Fritz Herdi gesammelt. Grins- und Lachpausen im Text sind ausgespart für Illustrationen von Jacques Schedler. Sie erhöhen das Lesevergnügen.»

Basellandschaftliche Zeitung

**Ihr Sohn, Ihr Freund
in der Rekrutenschule?
Mit diesen beiden
Bändchen erleichtern
Sie ihm das Soldaten-
leben!**

Nebelspalter-Bücher
in jeder Buchhandlung